

Installationen & Raumpartituren mit Son-Icons



HARD-FLOWING-TRANSPARENT für das Moscow Contemporary Music Ensemble & Duo Niggli -Hug mit 11 Meter langem Son-Icon und animierter Videopartitur
MAMM Multimedia Art Museum Moskau 2018, ein Kompositionsauftrag des Moscow Contemporary Music Ensemble und Pro Helvetia 2018 [VIDEO](#) Making of [VIDEO Trailer](#)



HETERO TOPOS für Streichquintett Stimmen und Son-Icon Raumpartitur
UA im Hangar Fest der Musik im Hangar Detmold Fest der Musik, ein Kompositionsauftrag von Ensemble Horizonte und der Cassinelli-Vogel-Stiftung 2015 [VIDEO](#)



SIYABA: FOUND AMONG TRANSLATION

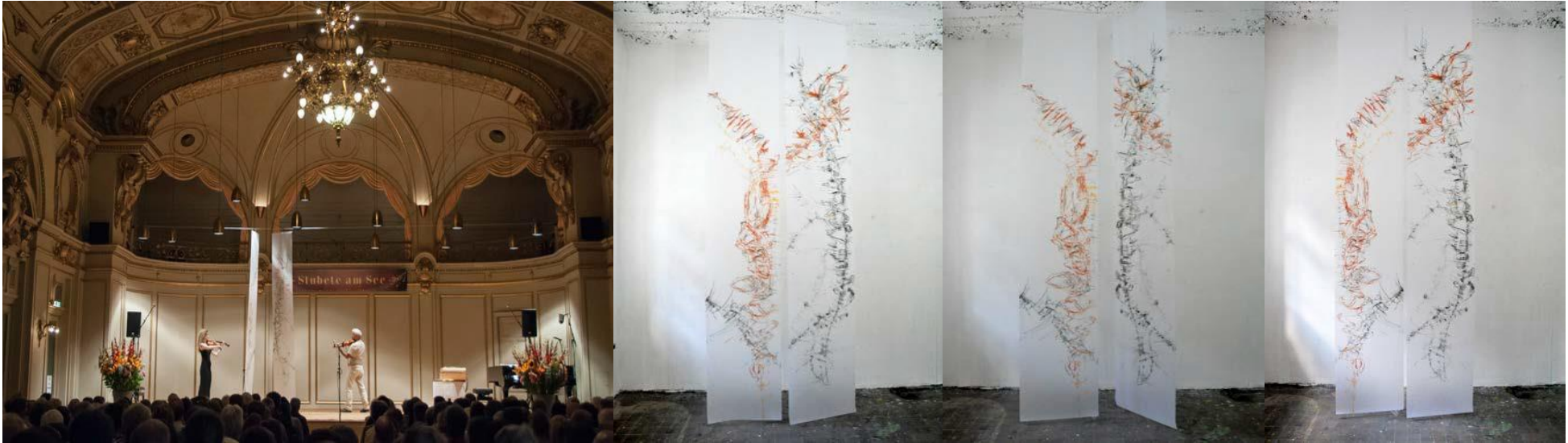
Die Tänzer der Company FATC tanzen zu Visual Music – die Musik übersetzt bewegte Körper in Klang – rhizomartige künstlerische Übersetzungen entstehen.

Infecting the City Festival, Golden Acre und Johannesburg Atrium, ein Kommissionsauftrag von Pro Helvetia und der FATC Dance Company aus Johannesburg 2016 [VIDEO](#)



MERCURIAL TOUCH visuelle Klanginstallation 5-teilig, Son-Icons, Graphit, Rötel, Öle, Pigmente, live Performance für Viola & Stimme, Licht: Kathrin Kausche

Ausstellung im Haus der Berliner Festspiele, live Performance Viola & Stimme UA an der MaerzMusik Berlin, ein Kommissionsauftrag der Berliner Festspiele & Pro Helvetia 2013 [VIDEO](#)



NAEBIS NEUS, Noldi Alder Naturjodel, Violine, Hackbrett & Charlotte Hug Viola, Stimme, und bewegliches Son-Icon-Diptychon, beidseitig bezeichnet
 Je nach Konstellation der beweglichen Son-Icons werden andere Spielweisen und Klang-Räume eröffnet.
 UA Tonhalle Zürich, Stubete am See 2012 [VIDEO](#)



INN CAMMINO Station «verga rabdomante» des musikalischen Pilgerweges für Chor, solo Performerin und Son-Icons Partituren und Skulpturen am Inn
 UA Internationales Festival Klangspuren Schwaz, ein Kompositionsauftrag von Cassinelli Vogel Stiftung 2013 [HOEREN](#)



NACHTPLASMEN für Orchester, Son-Icons und Video-Partitur mit der Lucerne Festival Academy

UA am Lucerne Festival, ein Kompositionsauftrag des Lucerne Festivals und Pro Helvetia 2011 [HOEREN](#) [VIDEO](#)



INSOMNIA Kunstmuseum Luzern, musikalisch-visuelle Installation: Graphit & Rötel auf halbtransparenter Folie, 9-Kanal Klanginstallation, Licht-Rhythmen und Videoinstallation.

Licht, Christa Wenger blendwerk, in Zusammenarbeit mit dem Schlafforscher Dr. Prof Peter Achermann
Einzelausstellung im Kunstmuseum Luzern und Kollaboration mit dem Lucerne Festival 2011 [VIDEO](#)



BADLANDS TO THE SKYS Idee & Konzept Charlotte Hug & José López-Montes, für Viola, Stimme, Raumpartitur mit Son-Icons, ambisonischer Raumklang-Diffusion und panoramische 360 Grad Videoprojektion *Artist in Residence am ICST Institute for Computer Music and Sound Technology, UA Festival der Künste Zürich 2009* [VIDEO](#)



THE THING FROM THE DEEP, entstanden im Bunker Humboldthain Berlin, Graphit und fluoreszierende Farbe auf halbtransparenter Folie, Lichtautomatik mit Zufallsgenerator *Gruppenausstellung im Haus für Kunst Uri, Im Untergrund – below ground level, mit Katalog, live Performance solo UA Internationales Festival Alpentöne 2007*